



Wettbewerb gewonnen: Pit Kinzer realisiert Fotowand für Kapuzinerhalle in Burgau

Der Künstler Pit Kinzer (Markt Rettenbach) hat den bayernweit ausgeschriebenen Wettbewerb „Kapuzinerhalle“ in Burgau gewonnen und wurde mit der Realisierung beauftragt. Es entsteht eine etwa fünf mal 2,60 Meter große Fotoglaswand, die an die vielfältigen Nutzungen des kürzlich sanierten Gebäudes erinnert: Kapuziner-Kloster mit Kreuzgang (darin „Madonna mit der Nelke“ von Leonardo da Vinci), Bauhof, Lazarett, Turnhalle, Soldatenquartier, Schulküche, Flüchtlingslager, Ge-

fängnis, Kindergarten, Konzert- und Veranstaltungshalle. „In der Erinnerung verblassen die Farben immer mehr“, beschreibt Kinzer die Konzeption seines Werkes. „Die Perspektive geht deshalb nicht nur in den Raum, sondern auch rückwärts in die Zeit.“ Im Vordergrund werde die aktuelle Nutzung wiedergespiegelt. Alle dargestellten Personen sind bis auf menschliches Maß vergrößerte Fotografien von knapp zwei Zentimeter großen Modelleisenbahnfiguren.

Repro: Kinzer